



## **Frau Dr. Annette Gies zur Einrichtung eines Mehrgenerationenhauses**

14-12-2006:

In der Sitzung des Stadtrates am 14.12.2006 trug Frau Dr. Annette Gies zur Einrichtung eines „Mehrgenerationenhauses/Haus der Familie“ folgende Begründung des CDU-Antrages vor

Ein „Haus der Familie“ für alle Generationen in Bad Neuenahr-Ahrweiler

Ein „Haus der Familie“, ein Mehrgenerationenhaus ist ein vielversprechendes Projekt, das eine Anlaufstelle für Familien sein soll. Ein Zentrum, das generationsübergreifende Angebote und Dienstleistungen vom Kleinkind bis zum Senior anbieten soll. Neben vielen innovativen Ideen wären hier z.B. neue Organisationsformen in der Kinderbetreuung, familienorientierte Fortbildungen oder auch ein „Generationen-Café“ denkbar. Dies fördert das Zusammenleben zwischen und mit den Generationen und bietet die Chance der Synergieeffekte durch Vernetzung der Angebote. Dabei sollen auch die bereits vorhandenen und in diesem Bereich aktiven Initiativen und Träger auf freiwilliger Basis möglichst eng eingebunden und beteiligt werden.

Nach den Plänen von Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen und auch der Landesregierung Rheinland-Pfalz soll in den nächsten Jahren in jedem Landkreis ein sogenanntes „Mehrgenerationenhaus“ entstehen. Auf dem Kreisparteitag hat sich auch der CDU-Kreisverband Ahrweiler bereits in einem umfangreichen Leitantrag zur Familienpolitik im Kreis Ahrweiler geäußert und unter anderem die Einrichtung eines solchen Mehrgenerationenhauses angeregt worden.

Die CDU-Fraktion im Stadtrat von Bad Neuenahr-Ahrweiler sieht hier die Kreisstadt als regionales Mittelzentrum, gerade auch im Hinblick auf die vorhandene Bevölkerungsstruktur, besonders herausgefordert. Wir bitten daher um die Unterstützung folgenden Antrags:

Die Stadtverwaltung soll prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen gemeinsam mit dem Kreis Ahrweiler in Bad Neuenahr-Ahrweiler ein Mehrgenerationenhaus / Haus der Familie eingerichtet werden kann. Über die Ergebnisse soll der Stadtrat dann in der ersten Hälfte des nächsten Jahres informiert werden.